



## PRESSEINFORMATION

Angebot für Imker wird gut angenommen:

### **300 Bienenvölker haben in geschützten Gebieten eine neue und gesunde Heimat gefunden**

Seit über 4 Jahren bietet der Wasserleitungsverband den heimischen Imkern die Schutzzonen rund um die öffentlichen Wasserspender und Versorgungsanlagen als Standort für ihre Bienenvölker kostenlos an. Die Vorteile für die Honigbienen liegen auf der Hand: Zum einen ist das Gebiet rund um die Brunnen und Anlagen eingezäunt und ist daher von Zutritten Unbefugter oder gar „Langfingern“ geschützt, zum anderen sind die unbelasteten Schutz- und Schongebiete noch einer der letzten Rückzugsorte, wo Bienen direkt keine für sie lebensgefährlichen Pestizideinwirkungen zu fürchten haben.

Dieses Angebot wird von den heimischen Imkern auch gerne angenommen, was die Entwicklung der aufgestellten Bienenvölker bei den geschützten und naturbelassenen Außenanlagen beweisen. So waren im ersten Jahr 40 Bienenvölker von den verschiedenen lokalen Imkern aufgestellt. Im Jahr 2019 waren es dann schon 177 Bienenvölker, die bei den Außenanlagen des WLV beheimatet waren. 2020/21 wurden dann 250 Bienenvölker von den burgenländischen Imkern gehegt und gepflegt. Und mit Stand 2022 wird die kostenlose Einstellmöglichkeit mit 300 Bienenvölker durch 22 heimische Imker genutzt.

„Die Umweltoasen bei den Schutz- und Schongebieten des WLV wurden in den letzten Jahren im Sinne der Nachhaltigkeit sukzessive errichtet und werden auch in Zukunft weiter ausgebaut. Dabei wird konzentriert in diesen naturbelassenen Bereichen sauberes und geschütztes Trinkwasser gefördert, 300 Bienenvölker in geschützter Umgebung beheimatet, grüner Strom durch Bürger- und Mitarbeiterbeteiligung in Form von Photovoltaik erzeugt und es wurden auch Brutmöglichkeiten für heimische Vogelarten geschaffen.

Der WLV ist neben seiner Kernkompetenz als viertgrößter Trinkwasserversorger Österreichs mittlerweile zu einem hochkarätigen Umweltdienstleister geworden“, so die Obleute Bgm. Ing. Gerhard Zapfl, Bgm. Josef Tschida und Bgm. Kurt Fischer unisono.

**Es gibt jedoch noch viele freie Stellplätze bei den Außenanlagen. Zum Aufstellen von Bienenvölkern können interessierte Imker den Wasserleitungsverband unter der Rufnummer 02682/609 0 gerne kontaktieren.**

Eisenstadt, am 27. Mai 2022

Obmann  
Bgm. Ing. Gerhard Zapfl

„WASSER  
...das Gold der Zukunft“